

Verkehrsunfall in Salzkotten: Frau bei Kollision verletzt

Bei einem Verkehrsunfall in Salzkotten missachtete eine Autofahrerin die Vorfahrt, eine Insassin wurde verletzt.

04.09.2024 - 11:12

Polizei Paderborn

In Salzkotten ereignete sich am Dienstagabend ein Verkehrsunfall, der auf die Gefahren von unzureichender Aufmerksamkeit im Straßenverkehr hinweist. Gegen 18:15 Uhr, während eines heftigen Regenschauers, kam es an der Kreuzung Thüler Feld zu einem Aufeinandertreffen zweier Fahrzeuge, nachdem eine Fahrerin die Vorfahrt missachtet hatte.

Die Situation begann, als eine 40-jährige Frau mit ihrem Citroen C4 die Straße Auf der Ewert in Richtung Salzkotten befuhr. Trotz der schlechten Sichtverhältnisse entschied sie sich, die Kreuzung zu überqueren, ohne auf die Vorfahrt des von rechts kommenden VW Polo zu achten. Diese riskante Entscheidung führte zu einem Frontalzusammenstoß, in dessen Verlauf das rücksichtslose Fahrverhalten Konsequenzen hatte.

Die Beteiligten und ihre Verletzungen

In dem Polo saß eine 29-jährige Fahrerin, die von dem Zusammenstoß ebenfalls betroffen war. Der Aufprall war so heftig, dass die rechte Seite des Citroen massiv beschädigt wurde. Neben der Fahrerin befanden sich auch vier Kinder im Alter von 1, 9, 11 und 11 Jahren sowie eine 44-jährige

Mitfahrerin im Fahrzeug. Während glücklicherweise alle Insassen des VW Polo unverletzt blieben, hatte die 44-jährige aus dem Citroen weniger Glück. Sie erlitt Verletzungen und musste mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht werden.

Die raschen Reaktionen der Notfalldienste waren entscheidend. Während die 44-jährige Frau behandelt wurde, war der Sachschaden enorm, mit einer Schätzung von etwa 20.000 Euro an beiden Fahrzeugen. Die Polizei war schnell vor Ort und stellte fest, dass beide Fahrzeuge nicht mehr fahrbereit waren und abgeschleppt werden mussten.

Solch tragische Unfälle zeigen die Wichtigkeit der Achtsamkeit im Straßenverkehr auf, besonders bei widrigen Wetterbedingungen. Starke Regenfälle können nicht nur die Sicht beeinträchtigen, sondern auch die Verkehrssicherheit erheblich reduzieren. Autofahrer sind gut beraten, besonders vorsichtig zu sein und gegebenenfalls ihre Geschwindigkeit zu reduzieren, um Unfälle zu vermeiden.

Rückfragen von Medienvertretern bitte an:

Kreispolizeibehörde Paderborn – Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit -Telefon: 05251 306-1320 E-Mail:
pressestelle.paderborn@polizei.nrw.de

Außerhalb der Bürozeiten:

Leitstelle Polizei Paderborn Telefon: 05251 306-1222

Original-Content von: Polizei Paderborn, übermittelt durch news aktuell

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de